

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Handelsnamen der Produkte**

Sonax Gummipfleger
Artikelnummer 340200

Angaben zum Verwendungszweck

Autopflege

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Sonax GmbH & Co. KG
Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg/Donau

Tel. 0 84 31/53-0 Fax. 0 84 31/53-3 90

Auskunftgebender Bereich / Telefon: 08431 / 53-2 17

Notfallauskunft / Notfallnummer: (0 84 31) 53-0

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Zubereitung)****Beschreibung**

Zubereitung aus Druckgas und Lösemittelgemisch mit Silikonen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Gehalt	Einheit	Gef.Sym.	R-Sätze
Bezeichnung nach EG-Richtlinie					
64742-48-9	265-150-3	> 50 %		Xn	R10, R65, R67, R66
Kohlenwasserstoffe, aliphatisch					
123-86-4	204-658-1	<5 %		Xi	R10, R67, R66
Butylacetat					

3. Mögliche Gefahren

Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Entzündlich.

Bei Gebrauch Bildung entzündlicher Dampf/Luftgemische möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen / Allgemeine Hinweise
Benetzte Kleidung wechseln.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Einatmen
Für Frischluft sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen und reichlich nachspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Augenkontakt
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Erste-Hilfe-Maßnahmen / nach Verschlucken
Kein Erbrechen einleiten.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel
Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid

aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasser

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Sprühnebel nicht einatmen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Von Zündquellen fernhalten.
Nicht rauchen.
Bei der Verarbeitung können leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt werden.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Vor Frost schützen.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Lagerklasse: 2B (VCI-Konzept)

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Art	Wert	Einheit
Bezeichnung nach EG-Richtlinie				
<hr/>				
Butylacetat				
123-86-4	204-658-1	MAK-Grenzwert	480	mg/m3

TRGS 900/901 für Benzin: 200 ppm (Gruppe 1)

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz
Handschuhe aus Latex
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:>30min

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Aerosol

Farbe : gelblich

Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Daten des Wirkstoffes ohne Treibgas

Siedebereich
120-165 °C

Flammpunkt: 23 °C
Methode : DIN 51755

Dichte bei: 20 °C 0,78 g/ml

Löslichkeit in Wasser:
bei 20°C 0%

PH-Wert: 10 g/l Wasser(20°C) -----

Auslaufzeit bei 20°C 10 - 12 sec
Methode: DIN EN ISO 2431

Weitere Angaben:

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Daten liegen keine vor.

12. Angaben zur Ökologie

Ökologische Daten liegen nicht vor.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung / Produkt

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallverzeichniss nach AVV

15 01 10 Verpackungen, die Rückst.gefährl.Stoffe enthalten od.durch gef.Stoffe verunreinigt sind.

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Abfallschlüssel-Nr. nach Ö-Norm S 2100:
59803 Druckgaspackungen

14. Angaben zum Transport

Landtransport / LKW / international / Bemerkung

ADR/RID/GGVSE 2 / 5F

Druckgaspackung

Gefahrzettel-Nr.: 2.1

Beförderungskategorie: 2

UN-Nr. 1950

Seeschiffstransport / Bemerkung

IMDG/GGVSee-Code 2

EmS 2-13

MFAG

Marine pollutant --

aerosols
IMDG-PACK.GROUP: UN-Nr.: 1950

Luftransport / Bemerkung

ICAO/IATA-DGR : 2.1
UN-Nr. : 1950
ICAO-PACK.GROUP:
aerosols, flammable

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.
(Chemikaliengesetz Österreich eingeschlossen)

Gefahrensymbole

R-Sätze

R10

Entzündlich.

R66

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

S23.4

Aerosol nicht einatmen.

S51

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S62

Beim Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen, sondern umgehend ärztliche Rat einholen und diese Verpackung oder dieses Kennzeichnungsschild vorzeigen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Von Zündquellen fernhalten.-Nicht rauchen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Klassifizierung nach VbF / Bemerkung (nur für D)

VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Technische Anleitung Luft:

Anteile in m %

	Krebserzeugend	Anorganisch	Organisch
Klasse 1			
Klasse 2			
Klasse 3			96
Klasse 4			

Wassergefährungsklasse / Quelle

wassergefährdender Stoff WGK 1 (VwVwS v. 17.05.99)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

16. Sonstige Angaben

Liste der R-Sätze/Wortlaut der unter Punkt 2 zugeordneten
Inhaltstoffe

R10 Entzündlich

R65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden
verursachen

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut
führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Enthält Treibgas CO₂.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer
Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf
Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die
Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.